

Auslandssemester an der Universität Loyola Córdoba in Spanien

Fachbereich: Wirtschaft

Zeitraum: September 2015 bis Juni 2016

Bewerbung

Um mich an der Universität zu bewerben musste ich nur ein Formular ausfüllen. Allerdings brauchte ich für die Einschreibung vor Ort noch zwei Passbilder und die Kopie meines Personalausweises sowie der Krankenversicherungskarte.

Universität

Die Universität Loyola hat mir sehr gut gefallen. Es ist eine kleine Universität, an der viel Wert auf den persönlichen Umgang gelegt wird. Die Auswahl an englischen Kursen ist groß genug, um die vorgegebene ECTS Punktzahl zu erreichen.

Hier eine Liste der englischen Kurse:

- Business Statistics 1
- Economic and Financial Statement Analysis
- Macroeconomics
- Introduction to Marketing
- Financial Mathematics
- Cost Accounting
- Spanish and World Economy
- Business Statistics 2
- Human Resource Management
- Corporate Finance 1
- Corporate Finance 2
- Strategic Business Management
- Social and Professional Ethics
- Business Innovation
- Entrepreneurship
- Management Control
- Economic Policy
- Marketing Research
- Business Information Systems
- Internationalization of Business
- Public Relations

Am besten gefallen haben mir die Kurse Entrepreneurship und Business Innovation. In beiden Kursen muss in einer Gruppe eine Produktidee entwickelt werden. Das ist zwar mit einem hohen Arbeitsaufwand verbunden, hat aber auch viel Spaß gemacht.

Neben den Kursen werden auch englische Seminare angeboten. Diese bestehen meist aus wenigen Vorlesungen und einer kurzen Hausarbeit bzw. Klausur.

Unterbringung

Gewohnt habe ich in einer WG der Agentur Solrent. Die Agentur vermietet viele Wohnungen an Erasmusstudenten. Der Prozess ist leicht und die Wohnung sehr schön eingerichtet. Allerdings ist die Miete mit ca. 280 – 300 Euro im Vergleich zu anderen Wohnungen in Córdoba sehr hoch. Hilfe bei der Wohnungssuche bekommt man auch von den beiden Erasmus-Organisationsgruppen Erasmus Family Córdoba und Erasmus International Students Córdoba.

Das beste Viertel für Erasmusstudenten ist Ciudad Jardin. Dort wohnen die meisten Studenten und es gibt viele Bars und Restaurants. Es ist nah an Innenstadt und Bahnhof gelegen und zur Universität geht man ca. 20 Minuten.

Kosten

Die Lebenshaltungskosten in Andalusien sind ein wenig geringer als die in Deutschland. Studiengebühren müssen keine gezahlt werden.

Freizeit

Auch für die Freizeitgestaltung bieten die Erasmusorganisationen viele Möglichkeiten. Die Mitgliedschaft kostet einmalig 5 bzw. 7 Euro. Das lohnt sich aber, da viele Aktivitäten geplant werden wie Städtetrips, International Dinner, Kinoabende und Partys etc. Beide Gruppen findet ihr auf Facebook.

Vorteile eines Auslandsstudiums

Mir hat das Auslandsstudium sehr viel gebracht und ich würde es jedem weiterempfehlen. Man lernt viele Studenten aus unterschiedlichen Ländern kennen und erfährt so viel über fremde Kulturen. Ich konnte meine Englisch und Spanischsprachkenntnisse verbessern und habe gute Freunde gefunden.



Gerne stehe ich für weitere Fragen zur Verfügung.

Email: lisajunk@gmx.de